

TIPP
DES MONATS

UNSPASH / MAYUR GALA (UNSPASH.COM/PHOTOS/ZPODHMRVLIK)



Liebe – Wie ein Gefühl entsteht

Donnerstag, 10. Oktober

Xenius, Wissenschaftsmagazin, arte, 16.40 Uhr

Begierde, Sehnsucht, Geborgenheit: Was passiert im Gehirn, wenn Menschen lieben? Beate Ditzen erforscht am Institut für Medizinische Psychologie des Universitätsklinikums Heidelberg die Wirkungsweise des Neurohormons Oxytozin. Xenius-Moderatorin Emilie Langlade lässt sich das Hormon als Nasenspray verabreichen, um zu testen, ob sich dadurch ihr Vertrauen und ihre Zuneigung verändern. Derweil will ihr Kollege Adrian Pflug seine Vaterliebe im Hirnscanner unter Beweis stellen, indem er in der MRT-Röhre Fotos seines Sohnes betrachtet. Eine Art Thermometer offenbart, wie stark er emotional auf die Bilder anspricht.

TV

Sonntag, 6. Oktober
Anna und die Stimmen im Kopf – Leben mit Schizophrenie

Reportage, MDR, 8 Uhr
Anna Kunze hat Schizophrenie. Mit 14 Jahren kam sie deswegen das erste Mal in die Psychiatrie, seither erlebte sie eine Odyssee durch Anstalten und Kliniken. Doch Anna wollte sich nicht

einigeln. Sie begann einen Blog über ihre seelischen Krisen zu schreiben. Mehr als eine Million Betroffene und Interessierte haben ihn bis heute gelesen. Seit einem Jahr reist Anna durchs Land und erzählt in Schulklassen, was es heißt, schizophren zu sein.

Montag, 7. Oktober
Wechseljahre

Rundum gesund, SWR, 20.15 Uhr

Phasen der körperlichen und psychischen Verunsicherung erleben die meisten Frauen und auch rund zehn Prozent der Männer mindestens zweimal im Leben: einmal beim Eintritt in die Pubertät und danach wieder in den Wechseljahren. Silke Bartens, Fachärztin für Frauenheilkunde, wendet sich dagegen, dass die Beschwerden zur Krankheit abgestempelt werden.

Dienstag, 8. Oktober
Wie wir morgen Liebe machen: Sex und Erotik im digitalen Zeitalter

Dokumentation, 3sat, 23.15 Uhr
Virtuelle Erotik, Online-dating, Tele-Sexspielzeuge – nicht nur die technischen Möglichkeiten sind vielfältiger geworden, auch unsere Vorstellungen von der Liebe. Manche Paare pflegen teils jahrelang amouröse Beziehungen, ohne sich je zu begegnen.

Donnerstag, 10. Oktober **Die Abschaffung des Todes**

Scobel, Talkshow, 3sat, 21 Uhr

Was wollen Menschen am Ende ihres Lebens? Was macht die Lebensqualität im Alter aus? Wird es in Zukunft Verteilungskämpfe um die natürlichen Ressourcen der Erde geben? Darüber diskutiert Gert Scobel mit dem Philosophen Sebastian Knell, der Gerontopsychologin Susanne Wurm sowie mit Ingolf Baur, Autor der Wissenschaftsdokumentation »Uralt und Blut-jung«.

Sonntag, 13. Oktober **Sind wir bereit für die Katastrophe?**

Philosophie-Magazin, arte, 0.40 Uhr (Nacht vom 12. 10. auf den 13. 10.)

Im Zeitalter des Klimawandels ist die Strategie weit verbreitet, die Menschen mit Katastrophenszenarien wachzurütteln. Wie sinnvoll das ist, erörtern die Politologin Anne Rumin und der Psychologe Pierre-Henri Castel.

Montag, 14. Oktober **Charisma – Gabe oder Training?**

Xenius, Wissenschaftsmagazin, arte, 5.45 Uhr
Charismatiker können andere begeistern und ein Wirgefühl erschaffen. Bis zu 50 Prozent des beruflichen und privaten Erfolgs hängen laut manchen Forschern angeblich von der persönlichen Ausstrahlung ab.

Das Rätsel des künstlichen Hirns

Dokumentation, arte, 6.15 Uhr

Viele Sciencefiction-Filme handeln von Wissenschaftlern, die Maschinen Leben einhauchen. Wird diese Zukunftsvision jetzt Wirklichkeit? Neuroforscher und Robotologen wollen ein dem menschlichen Gehirn ähnliches Kunsthirn erschaffen. Arbeiten sie an einem Traum – oder an einem Albtraum?

Donnerstag, 17. Oktober **Manipuliert**

ZDFneo, 23 Uhr

Der Blogger Sascha Lobo erläutert die Komplexität des Internets – und dessen Manipulationspotential. Wie kann man die Vorteile des Netzes nutzen und sich gleichzeitig gegen Hetze, Fake News und das Ausspioniertwerden wehren?

Sonntag, 20. Oktober **Einsamkeit: Die unterschätzte Gefahr**

Film, 3sat, 19.10 Uhr

Einsamkeit ist nicht bloß ein trauriges Gefühl. Mittlerweile steht wissenschaftlich außer Frage, dass sie auch körperlich krank macht. Mit ihren negativen Auswirkungen könnte sie sich zu einer Art Volkskrankheit auswachsen, fürchten Mediziner.

Montag, 21. Oktober **Wie kann uns die künstliche Intelligenz schaden?**

Magazin, arte, 16.45 Uhr

Künstliche Intelligenz wird häufig als Bedrohung wahrgenommen, nicht zuletzt wegen der düsteren Szenarien aus Kino und Literatur. Bereits heute bewegt Forscher die Frage: Was passiert, wenn Kriminelle die Technologie in die Finger bekommen? Und wozu können computer-generierte Algorithmen missbraucht werden, die uns auf Fotos erkennen oder unsere Kreditwürdigkeit prognostizieren?

Nur die eine Welt! **Jugendliche protestieren**

37 Grad, Dokumentation, 3sat, 23.40 Uhr

In den 1970er Jahren revoltierte die Jugend, in den 90ern reklamierte sie »No Future«, und nach den 2000ern galten junge Leute vielen als angepasst und konservativ. Doch seit Greta Thunberg mit ihren Schulstreiks Millionen Jugendliche auf der ganzen Welt inspiriert, gibt es erneut eine rebellische Jugendbewegung.

Mittwoch, 23. Oktober **Computer statt Künstler – Wie kreativ sind Algorithmen?**

Xenius, Wissenschaftsmagazin, arte, 16.45 Uhr
Gemälde, Gedichte oder Kompositionen – so etwas kann man mittlerweile selbst mittels künstlicher Intelligenz erschaffen. Wie unterscheiden sich solche Werke von jenen menschlicher Schöpfer?

Radio

Samstag, 5. Oktober **Aufzeichnungen aus dem Irrenhaus**

Hörspiel, Ö1, 14 Uhr

Sechs Wochen verbrachte Christine Lavant als 20-Jährige in der Landeskrankenanstalt Klagenfurt, nachdem sie einen Suizidversuch unternommen hatte. Elf Jahre später, im Herbst 1946, fasste sie ihr Erleben in Worte.

Dienstag, 15. Oktober **Immer die gleichen Streitereien – Warum Konflikte in Familien entstehen und wie man sie löst**

Sprechstunde, Deutschlandfunk, 10.10 Uhr

Filip Caby, Chefarzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, beantwortet Hörerfragen.

Telefon: 0800 4464 4464, E-Mail: sprechstunde@deutschlandfunk.de

Hype um Ayahuasca

Feature, Deutschlandfunk Kultur, 22.03 Uhr

Ayahuasca, der psychedelisch wirkende Pflanzensud aus der Amazonasregion, zieht immer mehr Suchende an. In »Retreats« machen sie teils bizarre Erfahrungen.

Kurzfristige Programmänderungen der Sender sind möglich. Zum Zeitpunkt der Drucklegung lagen uns keine späteren Sendetermine vor. Diese können Sie ab dem 2. 11. 2019 kostenlos abrufen unter: www.spektrum.de/magazin/gehirn-und-geist/